

**SITZUNGSVORLAGE**

Gremium **Gemeinderat**  
öffentlich am 20.07.2015

Drucksache Nr. **2015/185**  
Federführung Tiefbauamt  
Sachbearbeiter Peter Ritter  
Stand 03.07.2015  
Aktenzeichen 653.22  
Mitwirkung

**Radweg an der K 8005 zwischen Welbrechts und Hergatz  
- Vorstellung der Planung und Baubeschluss des 1. Bauabschnittes zwischen  
Welbrechts und Doreite**

**Beschlussvorschlag**

1. Der Planung für den 1. Bauabschnitt des Geh- und Radweges zwischen Welbrechts und Doreite wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt eine Vereinbarung zur Kostenteilung für den Bau des 1. Bauabschnittes mit dem Landkreis abzuschließen
3. Zur Finanzierung des Geh- und Radweges werden die Haushaltsmittel von der Haushaltsstelle B 63000100 2.6300.9502 (Straßenbau Wangen – Radwege) auf die Haushaltsstelle B 63000105 2.6300.9870 übertragen

**Sachdarstellung**

Der Bau einer Radwegeverbindung an der K8005 von Welbrechts nach Hergatz steht schon seit vielen Jahren auf der Wunschliste der Ortschaft Niederwangen.

Aus diesem Grund wurden für den Abschnitt von Welbrechts bis Doreite schon Grundstücksverhandlungen geführt und Kaufverträge abgeschlossen. Die Voraussetzungen für den Bau des Geh- und Radweges wurden somit geschaffen.

Bei der Vorstellung der Radwegekonzeption für den Landkreis Ravensburg wurde im Ortschaftsrat und im Gemeinderat gefordert, dass ein separater Radweg zwischen Welbrechts und Hergatz zu planen ist. Dieser Forderung wurde auch dann in der Landkreiskonzeption nachgekommen.

Die Tatsache, dass für den Bau des ersten Bauabschnittes zwischen Welbrechts und Doreite alle Voraussetzungen erfüllt sind, hat nun eine positive Auswirkung auf den Umsetzungszeitpunkt genommen. Durch die Verzögerung einer anderen Baumaßnahme des Landkreises kann der 1. Bauabschnitt vorgezogen werden.

Der Landkreis als Baulastträger hat die Maßnahme zur Aufnahme ins Förderprogramm LGVFG angemeldet und im Mai wurde ein positiver Bescheid veröffentlicht.

Derzeit läuft der Förderantrag mit dem Ziel einer Zusage bis Ende Juli.

Der Geh- und Radweg wird an den bestehenden Weg in Welbrechts angeschlossen. Beginnend an der Einmündung „Im Unteren Feld“ soll der Radweg an der westlichen Seite der K8005 bis nach Doreite gebaut werden. Im Bereich der Brücke müssen für den Radweg

die Brückenkappen verbreitert werden. Vor der Abbiegung der K 8005 Richtung Hergatz wird dem Radfahrer im Schutz einer Querungshilfe die Möglichkeit des Querens angeboten, um dann später, nach dem Bau des 2. Abschnittes, die Weiterfahrt auf der Nordseite der K 8005 bis Wolfatz/Hergatz zu ermöglichen.

Der Geh- und Radweg wird durchgehend in einer Breite von 2,50 m ausgeführt. Zwischen Straße und Radweg wird zusätzlich ein Trennstreifen mit einer Breite von 1,75 m eingerichtet.

Die Kosten für diesen Radweg werden je zur Hälfte vom Landkreis Ravensburg und der Stadt Wangen getragen. Der Kostenanteil für die Stadt Wangen stellt sich wie folgt dar:

Baukosten:	410.000,00 €
Bauwerkskosten (Brückenverbreiterung über die Argen):	250.000,00 €
Grunderwerb:	32.000,00 €
Vermessung und Vermarkung:	19.000,00 €
Landschaftspflegerische Folgemaßnahmen:	26.000,00 €
Planung, Gutachten, Verwaltung:	<u>52.000,00 €</u>
<b>Herstellungskosten gesamt ca.</b>	<b>790.000,00 €</b>

Zuschuss nach LGVFG (geschätzt) rd.	250.000,00 €
Zu teilende Kosten zw. Landkreis und Stadt Wangen	540.000,00 €

Demnach beträgt der Kostenanteil der Stadt Wangen rd. 270.000,00 €

Im Haushaltsplan stehen auf der Haushaltsstelle B 63000105 / 2.6300.9870 70.000,00 € zur Verfügung. Weitere 188.000 € können über die Haushaltsstelle B 63000100 / 2.6300.9502 (Straßenbau Wangen – Radwege) abgedeckt werden. Ein Betrag von 12.000 € muss sofern erforderlich aus allgemeinen Deckungsmitteln finanziert werden.

An dieser Stelle muss für die flexible Handlungsweise des Landkreises, insbesondere an Herrn Fugel, ein Dank ausgesprochen werden. Ohne dieses Vorgehen könnte an eine Umsetzung dieses ersten Bauabschnittes nicht so schnell gedacht werden.

### Finanzielle Auswirkungen

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt/Wirtschaftsplan:

**Stadt**                       **EigB Städt. Abwasserwerk**                       **EigB Stadtwerke**

<input type="checkbox"/>	Gesamteinnahmen in Höhe von		€
X	Gesamtausgaben in Höhe von		270.000,00 €
	davon - Sachausgaben	€	
	- Personalausgaben	€	
	Gesamtausgaben ./.		270.000,00 €

Im **Verwaltungshaushalt/Erfolgsplan** Haushaltsstelle

Einmalig  Laufend pro Jahr

Mittel stehen bei der betreffenden Haushaltsstelle zur Verfügung

Mittel im Rahmen des Deckungskreises

Mittel stehen nicht zur Verfügung

Im **Vermögenshaushalt/Vermögensplan** Haushaltsstelle  B 63000105  
2.6300.9870

Mittel stehen bei der betreffenden Haushaltsstelle zur Verfügung

Lfd. Haushaltsjahr

Haushaltsausgabereist

Mittel im Rahmen des Deckungskreises

Mittel stehen nicht zur Verfügung

Die Maßnahme ist im **Investitionsprogramm**  Enthalten  
 Nicht enthalten

<b>Folgeeinnahmen</b> in Höhe von			€
<b>Folgeausgaben</b> in Höhe von			€
Davon -Sachausgaben	_____	€	
-Personalausgaben	_____	€	

Im Verwaltungshaushalt Haushaltsstellen

Einmalig  Laufend pro Jahr

Mittel stehen bei den betreffenden Haushaltsstellen zur Verfügung

Mittel im Rahmen des Deckungskreises

Mittel stehen nicht zur Verfügung

**Die Finanzierung bei nicht zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln**

muss erfolgen durch den Deckungsvorschlag (Mehr-Einnahme oder Weniger-Ausgabe)  
Haushaltsstelle: B 63000100 2.6300.9502 (Straßenbau Wangen – Radwege)

ergibt einen Fehlbetrag / ggf. Nachtragshaushalt

**Anlagen**  
Lagepläne